

# Curriculum Vitae

## Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Christina Wieder

### Forschungsschwerpunkte:

Visuelle Kulturen im transnationalen Kontext, Intermedialität/Intervisualität, Zeitgeschichte und Medien, Visual History, Österreichische Kulturgeschichte, Frauen- und Geschlechtergeschichte des 19. und 20. Jh., Fluchtbewegungen nach und aus Österreich, Liebes-, Familien- und Sexualitätsdiskurse um 1900, Post/koloniale Sammlungs- und Wissenschaftsgeschichte

### Ausbildung:

2016–2022	Doktoratsstudium Geschichte (Universität Wien)
WiSe 2017/18	Visiting Researcher am Instituto de Artes del Espectáculo (Universidad de Buenos Aires)
SoSe 2018	Visiting Researcher am Institut für Kulturwissenschaften (HU Berlin)
2010–2016	Diplomstudium Geschichte, Politische Bildung und Spanisch (Universität Wien)
2013	Studium Geschichte, politische Theorie und lateinamerikanische Literatur (Universidad de Buenos Aires)

### Projekte und wissenschaftliche Tätigkeit:

seit Jänner 2026	Universitätsassistentin (Postdoc) am Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien
07–12.2025	Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt „Museum im kolonialen Kontext: Über die Bande – Wie Österreichs Paläontologie von kolonialen Herrschaftssystemen profitierte“, NHM Wien
SoSe 2025	Lehrbeauftragte am IES Abroad Vienna
seit März 2024	Vorstandsmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Exilforschung (öge)
2024	Karenz
2022–2025	Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt „Sonderfall Angewandte. Die Universität für angewandte Kunst im Austrofaschismus, im Nationalsozialismus und in

	der Nachkriegszeit“, Universität für Angewandte Kunst Wien
SoSe 2022	Lehrbeauftragte im Master „Visuelle Kultur“, Universität Klagenfurt
2021/2022	Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt „Aufarbeitung des Nachlasses Dr. Fred Sinowatz“, Verein Zeitgeschichte
2020–2022	Universitätsassistentin (Praedoc) am Institut für Romanistik der Universität Wien, Projekt: „Liebes-, Sexualitäts- und Familien Diskurse in der anarchistischen Frauenbewegung in Spanien und Argentinien (1875–1939)“
01–03.2020	Visiting Researcher an der Cinémathèque française, Paris, im Zuge des Marietta Blau Förderprogramms des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF)
WiSe 2019/20	Lehrbeauftragte am Institut für Judaistik, Universität Wien
2018/2019	Junior Fellow Abroad am Internationalen Forschungszentrum Kulturwissenschaften (IFK Wien)
02.2018	Forschungsaufenthalt an der Biblioteca Nacional Mariano Moreno, Buenos Aires
2017/2018	Junior Fellow am Internationalen Forschungszentrum Kulturwissenschaften (IFK Wien)
2017	Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Oral History Projekt „Geschichten von der Flucht“, Das Audiovisuelle Archiv (AVA)
07.2017	Forschungsaufenthalt am National Film Archive, Prag
2015–2018	Konzeption, Produktion und Regie des Forschungs- und Dokumentarfilmprojekts „Die Zweite Reihe des Wiener Filmexils“, gemeinsam mit Klaudija Sabo
2015–2018	Mitarbeiterin am Schwerpunkt Visuelle Zeit- und Kulturgeschichte, Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien
seit 2015	Freie Mitarbeiterin diverser Filmfestivals, darunter <i>Transition. International Queer &amp; Minorities Film Festival</i> , <i>Festival of Tolerance Ljubljana</i> , <i>Filmretrospektive Mauthausen</i>

## Universitäre Lehre:

SoSe 2025	SE „The Cultural Heritage of Austria“, European Society & Culture, IES Abroad Vienna & Washington and Lee University
WiSe 2024	SE „Geschlecht und Populärkultur im Austrofaschismus, Nationalsozialismus und in der Nachkriegszeit“, Institut für Politikwissenschaften, Universität Salzburg
SoSe 2023	SE „Kunst und Kontexte im Nationalsozialismus“, gemeinsam mit Bernadette Reinhold, Institut für Kunstgeschichte, Universität für angewandte Kunst Wien
SoSe 2022	SE „Framing Exile. Flucht, Exil und Geschlechterverhältnisse in visuellen Kulturen Lateinamerikas“, MA Visuelle Kultur, AAU Klagenfurt
WiSe 2021	AR „Literaturwissenschaften Spanisch für das Lehramt“, Institut für Romanistik, Universität Wien
WiSe 2019	VO „Jüdisch-argentinische Bildwelten. Flucht, Exil und Gender in der visuellen Kultur Argentinens“, Institut für Judaistik, Universität Wien
WiSe 2019	VO „Jewish Film Noir: Gegen Xenophobie und Antisemitismus“, gemeinsam mit Frank Stern, Institut für Judaistik, Universität Wien
SoSe 2017	SE „Geschichtsbilder: Gender, Religion und Migration in der audiovisuellen Populärkultur von den 1980er Jahren bis heute“, gemeinsam mit Frank Stern, Institut für Zeitgeschichte, Uni Wien
SoSe 2017	SE „Von Pre-Code Hollywood zum Film Noir: Visual Pleasures und Sexuelle Subversionen“, gemeinsam mit Frank Stern, Institut für Zeitgeschichte, Uni Wien
WiSe 2016	SE „Film Noir: Der andere Kontinent - Argentinien / Mexiko / Kuba - Exil und Transatlantischer Kulturtransfer“, gemeinsam mit Frank Stern, Institut für Zeitgeschichte, Uni Wien

## **Veranstaltungsorganisation und kuratorische Arbeiten:**

- 24./25. Nov. 2025 (Mit-)Organisation und Konzeption der Konferenz „Liebe, Sexualität und Intimität im Exil – historische und aktuelle Perspektiven“, Jahrestagung der Österreichische Gesellschaft für Exilforschung, Universität Wien
27. April 2023 Organisation und Konzeption der Podiumsdiskussion: Kunst gegen das Vergessen? Mit Gerald Bast, Rosemarie Burgstaller, Daniela Hammer-Tugendhat, Birgit Kirchmayr, Universität für angewandte Kunst Wien
- März–August 2023 Organisation und Konzeption von „Sonderfall“ Angewandte. Eine Gedenkinitiative, Ausstellung zu Margarete Berger-Hamerschlag, Hans Felix Kraus und Fritz Janeba, Universität für angewandte Kunst Wien, gem. mit Bernadette Reinhold
- 1.–3. Dez. 2021 Organisation und Konzeption der Tagung „Brüchige Ehen. Alternative Konzeptualisierungen partnerschaftlicher Sozialität in der Romania um 1900“ am Institut für Romanistik der Universität Wien, gem. mit Teresa Hiergeist
18. April 2018 Organisation und Konzeption des Studierenden-Filmabends „Film Noir: The Next Generation II“ in Kooperation mit dem Filmarchiv Austria und dem METRO Kinokulturhaus, gem. mit Aylin Basaran und Sonja Gassner
- 2015–2020 Organisation und Konzeption der Filmreihe FILM NOIR RELOADED, in Kooperation mit dem Filmarchiv Austria und dem METRO Kinokulturhaus, gem. mit Frank Stern
15. Dezember 2015 Organisation und Konzeption des Studierenden-Filmabends „Film Noir: The Next Generation“ in Kooperation mit dem Filmarchiv Austria und dem METRO Kinokulturhaus, gem. mit Aylin Basaran und Sonja Gassner

## Stipendien und Preise:

- Irma-Rosenberg-Förderpreis für die Erforschung der Geschichte des Nationalsozialismus 2022
- Herbert Steiner Preis des Dokumentationsarchivs des österreichischen Widerstandes (DÖW), 2022
- Grete-Mostny-Dissertationspreis der Historisch-kulturwissenschaftlichen Fakultät 2022
- Arbeitsstipendium der Stadt Wien für freischaffende Wissenschaftler\*innen, Juli 2020
- Doktoratsstipendium der Literar-Mechana, 2019/2020
- Marietta Blau Stipendium des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF), 2020
- Abroad Stipendium des Internationalen Forschungszentrum Kulturwissenschaften (IFK Wien), 2018/2019
- Förderstipendium der Universität Wien, 2017/2018
- Junior Fellowship am Internationalen Forschungszentrum Kulturwissenschaften (IFK Wien), 2017/2018
- Stipendium der ÖH-Uni-Wien. Topf zur Förderung feministischer/queerer Nachwuchswissenschaftler\*innen für das Dissertationsprojekt *Visuelle Transformationen. Das Exil der jüdischen Künstlerinnen Grete Stern, Hedy Crilla und Irena Dodal in Argentinien*, 2017

## Vorträge und Konferenzbeiträge:

5. Dezember 2025      *„Bildende“ und „Angewandte“: Schlaglichter einer Verhältnisgeschichte. Ein Werkstattbericht*, Vortrag bei der Tagung „honoris causa. Geschichtspolitiken an (Kunst-)Universitäten“ an der Akademie der bildenden Künste Wien
23. November 2025      *Queerness, Intimität und Exil im Experimentalfilm Narcisa Hirschs*, Vortrag bei der Tagung „Liebe, Sexualität und Intimität im Exil – historische und aktuelle Perspektiven“, Jahrestagung der Österreichische Gesellschaft für Exilforschung, Universität Wien
26. September 2025      *„Über die Bande“ – Wie Österreichs Paläontologie von kolonialen Herrschaftssystemen profitierte: Einblicke zu Bosnien-Herzegowina*, Vortrag bei der Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Paläontologie, NHM Wien
1. April 2025              *Kunst- und kulturpolitische Schwerpunkte in Österreich 1933–1955: Fallbeispiel „Angewandte“*, im Zuge der Veranstaltung „Narrating Archives“, Institut für Kunstwissenschaften, Kunstpädagogik und Kunstvermittlung, Expanded Museum Studies

11. September 2024      Workshopleitung im Zuge der Reihe „Das Archiv als Portal – Ein Projekt zur Entwicklung einer Datenbank und einer Digitalisierungsstrategie“, *Working the NS-Past*, VBKÖ – Vereinigung bildender Künstlerinnen Österreichs
12. April 2024            *Viktor Löwenfelds Kunstpädagogik im Exil: Kulturelle (Selbst-)Verortung und der Blick auf das Andere*, Vortrag beim ZGT24, Universität Graz
30. November 2023      *Kleinkunsth Bühnen als Orte des Exils: Hedwig Schlichters Theaterschaffen in Wien und anderswo*, Vortrag bei der Tagung „Exil in Österreich 1918–1938“, Österreichische Gesellschaft für Exilforschung, Universität Wien
7. November 2023        „Sonderfall“ *Angewandte – Erinnerungspolitische und geschichtskulturelle Dimensionen eines Forschungsprojektes*, Vortrag bei der Tagung „honoris causa. Geschichtspolitiken an (Kunst-)Universitäten“ an der Akademie der bildenden Künste Wien
31. März 2023            *Transgenerational/transnational. Gewalterfahrungen von Frauen im fotografischen Werk Grete Sterns*, Vortrag bei der Tagung „IT HURTS! Gewalt gegen Frauen in Kunst und Gesellschaft“, Sigmund-Freud-Museum Wien
19. November 2022      Leitung der Panels „*Heimat*“ – *Traum und Wirklichkeit und De- und Rekonstruktion des nationalsozialistischen Nachlasses* bei der Tagung „Österreichische Identität und die Moderne / Die Moderne und österreichische Identität“, Universität für angewandte Kunst Wien
16. September 2022      *Gendered Networks and Visual Translation in Argentina*, Vortrag bei der Internationalen Feuchtwanger Konferenz, University of Southern California, Los Angeles
13. Juni 2022             Leitung des Panels *Kulturgeschichtliche Perspektiven*, Workshop „Wechselbeziehungen“ am Centrum jüdischer Studien, Uni Graz
24. März 2022            *Visuelle (Selbst)Übersetzung: Die Künstlerinnen Grete Stern und Irena Dodalová im argentinischen Exil*, Vortrag bei der Tagung „Trans/Nationalität, Auto/Biografie und Frauenbewegung. Eine Tagung für Johanna Gehmacher“, Universität Wien

11. Dezember 2021 *RoughCut: Die Zweite Reihe des Wiener Filmexils*, Vortrag bei der Tagung „Vienna in Hollywood. The Influence and Impact of Austrians on the Hollywood Film Industry, 1920–2020s.“, University of Southern California and Academy Museum of Motion Pictures, Los Angeles
2. Dezember 2021 *Außereheliche Orte weiblichen Begehrens bei Federica Montseny*, Vortrag bei der Tagung „Brüchige Ehen. Alternative Konzeptualisierungen partnerschaftlicher Sozialität in der Romania um 1900“, Institut für Romanistik, Universität Wien
1. Dezember 2021 *Einführende Überlegungen zu alternativen Konzeptualisierungen partnerschaftlicher Sozialität in der Romania um 1900*, Vortrag bei der Tagung „Brüchige Ehen. Alternative Konzeptualisierungen partnerschaftlicher Sozialität in der Romania um 1900“, Institut für Romanistik, Universität Wien, gem. mit Teresa Hiergeist
29. Oktober 2021 *Befreit vereint. Radikale Liebeskonzepte im argentinischen Anarchismus*, Workshop „Was ist radikal?“, Forschungsschwerpunktes Frauen- und Geschlechtergeschichte der Hist.-Kult. Fakultät, Universität Wien
8. April 2021 *La voz de la mujer* und die bürgerliche Institution der Ehe, Vortrag bei der Tagung „Bürgerschrecken! Antibürgerliche Ästhetiken und Diskurse in der Romania (1870–1939)“, Institut für Romanistik, Universität Wien
20. Juni 2019 *Fotografische De/Montagen. Zur Ästhetik des Widerstandes im Werk von Grete Stern*. Doktorand\*innen-Workshop im Vorfeld der Jahrestagung der Gesellschaft für Exilforschung e.V. an der Europa Universität Viadrina, Frankfurt/Oder
12. April 2019 *Narcisa Hirsch y el cine experimental argentino*. Workshop „Otro cine – otro mundo. Sexualidad y género en el cine románico“, Institut für Romanistik der Universität Wien

1. April 2019 *Hedy Krilla and the Independent Theater Scene in Buenos Aires.* Vortrag bei der Konferenz „Imaging Emigration – Translating Exile: Cultural Translation and Knowledge Transfer on Alternative Routes of Escape from Nazi-Occupied Europe“ an der Universität für Musik und darstellende Kunst (mdw) Wien, exil.arte
4. Sept. 2018 *Prag – Paris – Buenos Aires: Visuelle Spuren des Exils im Werk der Filmemacherin Irena Dodalová.* Vortrag bei dem Workshop „Beyond Categorisations. Neue Zugänge zur Geschichte der Jüdinnen und Juden“ am Ludwig Boltzmann Institut für Geschichte und Gesellschaft in Kooperation mit dem Centrum Jüdischer Studien der Universität Graz
5. Juni 2018 *A Network of Pictures: On the Intervisuality of Exile.* Vortrag bei der Tagung „Differences Reconsidered“ am Centrum Jüdischer Studien der Universität Graz
18. Mai 2018 *Zwischen Popkultur und Feminismus. Grete Sterns fotografisches Werk und das Bild der „Neuen Frau“.* Vortrag am Studientag „Fotografie – Inszenierung – Narrativ“ der Forschungsgruppe Auto\_Biographie – De\_Rekonstruktionen der Interfakultären Forschungsplattform Geschlechterforschung der Universität Innsbruck
8. Mai 2018 *On Forms of Cultural Transfer and Intervisual Relations in Jewish Argentinian Exile.* Vortrag bei der Konferenz „Rethinking Jewish and Non-Jewish Relations“ am Centrum Jüdischer Studien der Universität Graz
12. März 2018 *Grete Sterns fotografische De/montagen der peronistischen Bildpropaganda.* Vortrag am Internationalen Forschungszentrum Kulturwissenschaften (IFK) an der Kunstuniversität Linz in Wien, „Montags um Sechs“
11. Dezember 2018 *Visuelle Selbstermächtigungsstrategien im Exil. Jüdische Künstlerinnen von Mitteleuropa nach Argentinien.* Vortrag am Internationalen Forschungszentrum Kulturwissenschaften (IFK) an der Kunstuniversität Linz in Wien, „PhD-Salon des IFK und der Kunstuniversität Linz“
27. November 2018 *Bild-Bezüge jüdischer Künstlerinnen im argentinischen Exil.* Vortrag während des Workshops

„Neue Ansätze in der Bildforschung“ am  
Internationalen Forschungszentrum  
Kulturwissenschaften (IFK) an der Kunstuniversität  
Linz in Wien

23. November 2017 *Evita, siempre Evita! Zur Heroisierung von Eva Perón in der Visuellen Kultur Argentiniens.* Vortrag während des Vernetzungstreffens mit dem SFB Helden, Heroisierungen und Heroismen am Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien
7. Juni 2016 *Künste im Exil. Fernando Solanas' „Tangos. El Exilio de Gardel“.* Vortrag und Filmscreening der StrV Geschichte, Universität Wien